

	<p>Objekt: Medaille auf die Wiedererrichtung der Dreifaltigkeitsbruderschaft in Spaichingen, 1897</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 1982-78</p>
--	---

Beschreibung

Der Überlieferung nach errichtete einst ein Hirte, ausgehend vom Fund eines Dreifaltigkeitsbilds auf dem Baldenberg bei Spaichingen eine hölzerne Kapelle, aus der sich später die Dreifaltigkeitskirche entwickelte. Ab dem 15. Jahrhundert erlebte die Wallfahrt mit der Errichtung der Dreifaltigkeitsbruderschaft einen deutlichen Aufschwung, der auch die Säkularisierungsbemühungen Kaiser Josephs II. keinen Abbruch taten. So heißt es im „Bruderschafts- und Wallfahrtsbüchlein“ von 1898: „[D]er ‚aufgeklärte‘ Kaiser hatte seine Rechnung ohne das Volk gemacht. Die Liebe des Volkes zu dieser Wallfahrt gründete zu tief, als daß sie [...] hatte unterdrückt werden können.“ Erst die Zugehörigkeit zu Württemberg ab 1805 markierte den langsamen Niedergang der Wallfahrt samt Bruderschaft.

Diese Medaille ging aus der feierlichen Wiederrichtung der Dreifaltigkeitsbruderschaft im Jahr 1897 hervor: Der Avers zeigt eine Darstellung der Hl. Dreifaltigkeit, das in der Umschrift als SIGN(um) CONFRATERN(itatis) S(ancti)S(simae) TRINITATIS ausgewiesen wird. Den Revers ziert eine Abbildung der Dreifaltigkeitskirche selbst.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg gefördert.

[Nicolas Schmitt]

Grunddaten

Material/Technik:

Goldbronze

Maße:

Durchmesser: 31,8 mm, Gewicht: 12,87 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1897
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Spaichingen
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Dreifaltigkeitsbruderschaft Spaichingen
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Dreifaltigkeitsberg (Schwäbische Alb)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Dreifaltigkeitskirche (Spaichingen)

Schlagworte

- Gott
- Heiliger Geist
- Medaille

Literatur

- [n/a] (1898): Bruderschafts- und Wallfahrtsbüchlein für den Dreifaltigkeitsberg bei Spaichingen von einem Priester des Bistums Rottenberg. Spaichingen, S. 14
- [n/a] (1982): Sammlung Doktor Busso Peus, Frankfurt Wallfahrtsmedaillen des deutschen Sprachgebietes. Frankfurt am Main